

Tätigkeitsbericht Verein Jugendlohn 2021

Vereinsaktivitäten

Das Jahr 2021 war weiterhin von der Covid-Pandemie geprägt. Trotzdem konnte der Verein Jugendlohn mit 70 Veranstaltungen wieder eine grosse Anzahl von Eltern erreichen.

Ein Highlight des Jahres war die Teilnahme des Vereins Jugendlohn an der ersten Swiss Money Week, die vom 22. – 28. März stattfand. Die Mitglieder waren mit diversen Elternveranstaltungen vertreten und zeigten ihr Engagement zur Förderung der Finanzkompetenz von Kindern und Jugendlichen.

Mit einem Text in Leichter Sprache und der Weiterentwicklung des Moduls «Umgang mit Geld und Konsum» mit Femmes- und Männer-Tische entwickelten wir weitere Möglichkeiten, um Familien zu erreichen.

Erste Swiss Money Week 2021

2021 fand die erste Swiss Money Week statt. Vom 22.- 28. März fanden in der ganzen Schweiz verschiedenste Veranstaltungen zu Finanzkompetenz statt. Geld ist immer noch ein Tabuthema. Darum lancierten führende Institutionen im Bereich Finanzkompetenz, Finanzbildung, Schuldenprävention und -beratung die «Swiss Money Week». Ziel dieser Woche war, die Öffentlichkeit für den Umgang mit Geld zu sensibilisieren und das breite Angebot der Institutionen zu zeigen. Fast jeden Tag war eine Mitgliedorganisation des Vereins Jugendlohn mit einer Veranstaltung für Eltern im Programm präsent.



Austausch mit den Referierenden

Am 06. September fand das Austauschtreffen der Referierenden des Jugendlohns erstmals in hybrider Form statt. Vor Ort durften wir Bettina Nagler von capito Zürich begrüßen. Sie gab ein Inputreferat zu Leichter Sprache und erläuterte, wie damit eine sprachliche Barriere abgebaut werden kann bzw. wie erst damit ein grosser Teil der Schweizer Bevölkerung erreicht werden kann.

Vereinsmitglieder

Es gab keine Mutationen bei den Vereinsmitgliedern. Allerdings kündigte die Stiftung Pro Juventute an, dass sie sich mit der neuen Strategie ab 2023 aus dem Thema Finanzkompetenz zurückziehen und damit auch aus dem Verein Jugendlohn austreten werde.

Sensibilisierung der Eltern

2021 führten die Vereinsmitglieder insgesamt 70 Veranstaltungen für Eltern durch, 30 davon online. Die Teilnehmenden erhielten Informationen und Tipps, wie sie einen bewussten Umgang mit Geld und Konsum bei ihren Kindern bzw. Jugendlichen fördern können. Im Fokus stand jeweils das Modell Jugendlohn® und wie dieses in den Familien umgesetzt werden kann. Dazu gehören aber auch Informationen zu den Lernfeldern Taschengeld, Jugendlohn und Lehrlingslohn sowie Schuldenprävention, Selbstverantwortung und Verwöhnung.

2021 wurden insgesamt 70 Elternveranstaltungen durchgeführt (2021: 33 Veranstaltungen). Davon fanden 67 in der Deutschschweiz, 2 in der Romandie und 1 im Tessin statt.

Elternveranstaltungen 2021

Pro Juventute (Stiftung und Vereine)	34 Elternveranstaltungen
Schuldenprävention Stadt Zürich	6 Elternveranstaltungen
Budget- und Schuldenberatung AG-SO	17 Elternveranstaltungen (12 AG, 5 SO)
Chindernetz Bern	12 Elternveranstaltungen
Plusminus Basel	0 Elternveranstaltung
Weitere	1 Elternveranstaltung
Total	70 Elternveranstaltungen

Online-Elternveranstaltungen

Das Jahr 2021 war weiterhin von der Covid-Pandemie geprägt. Die meisten Institutionen haben sich an die Durchführung von Online-Meetings und -Elternveranstaltungen gewöhnt und boten eine Veranstaltungen vor Ort oder alternativ eine Online an.

Mit den Online-Elternveranstaltungen haben wir eine Alternative aufgebaut, mit der wir unsere Zielgruppe weiterhin erreichen und die Erreichbarkeit ausbauen. Eltern, die lange Anfahrtswege oder keine Kinderbetreuung haben, können online ortsunabhängig sowie zeit- und ressourcenschonend an Veranstaltungen teilnehmen.

Persönliche Beantwortung von Fragen einzelner Eltern

Alle Institutionen und auch Urs Abt bekamen zwischendurch telefonisch und schriftlich Anfragen von Eltern, die den Jugendlohn einführen wollen und noch die eine oder andere

Frage haben. Diese Anfragen wurden wie jedes Jahr persönlich beantwortet. Gemessen an den vielen Veranstaltungen und den vielen Downloads waren es aber wenig Anfragen.

An den Elternveranstaltungen kommen immer wieder ähnliche Fragen. Wir erstellten dieses Jahr eine Sammlung mit den häufigsten Fragen und die gängigsten Antworten. Diese werden 2022 allen Referierenden zur Verfügung gestellt und sollen die Qualitätssicherung der Elternveranstaltungen unterstützen.

Modul «Umgang mit Geld und Konsum» mit Femmes- und Männer-Tische

Um Familien mit Migrationshintergrund besser zu erreichen, hat Pro Juventute 2019 zusammen mit effe Biel ein Pilotmodul zum Thema Umgang mit Geld und Konsum inkl. Jugendlohn erarbeitet. Das Modul in Leichter Sprache wurde 2021 weiterentwickelt und neben Deutsch und Französisch in 6 weitere Sprachen übersetzt (Englisch, Arabisch, Farsi, Tamilisch, Tigrinya und Türkisch). Im Oktober fand eine Schulung der Moderationspersonen von effe in Biel auf Französisch statt. Künftig können alle Mitgliederorganisationen des Vereins Jugendlohn in ihren Regionen mit Femmes- und Männer-Tischen zusammenarbeiten und Schulungen anbieten, so dass diese mit Unterstützung des Moderations-Sets als Multiplikator*innen fungieren und Gesprächsrunden mit Eltern ihrer Kultur und Muttersprache zu diesem Thema durchführen können.

Infoblatt in Leichter Sprache

Erhebungen zeigen auf, dass rund eine Million Menschen in der Schweiz auf einfache, barrierefreie Sprache angewiesen ist. Kurze und klare Informationen helfen ihnen, Texte zu verstehen. Dem Verein Jugendlohn ist es ein Anliegen, das Erziehungsmodell allen Menschen – unabhängig von Bildung, Sprache, Einschränkung oder Alter - zugänglich zu machen. Unter diesem Aspekt wurde das Infoblatt zum Jugendlohn von capito Zürich in Leichte Sprache auf Deutsch, Französisch und Italienisch übersetzt.

Nutzung der Webseite

Die Nutzung der Webseite ist seit Jahren stabil. Auch 2021 wurde die Webseite des Vereins Jugendlohn mit insgesamt 35'107 Nutzer/innen rege genutzt. Im Vergleich zum Vorjahr war ein Anstieg von 14% zu verzeichnen. 83.6% aller Nutzer*innen waren neu und 16.4% wiederkehrend. Der Grossteil (über 95%) aller Nutzer*innen besuchte die deutschsprachige Webseite jugendlohn.ch. Die Nutzung der französischen Webseite salairejeunesse.ch und italienischen Webseite salariojovane.ch widerspiegelt die Anzahl stattgefundenen Elternveranstaltungen in der Romandie und im Tessin.

Entwicklung Nutzung der Webseite 2019 - 2021

	2021	2020	2019
Gesamtzahl Sitzungen	47'145	40'055	41'345
Gesamtzahl der Seitenaufrufe	177'024	158'929	167'318
Durchschnittliche Seitenanzahl pro Sitzung	3.75	3.97	4.05
Durchschnittliche Sitzungsdauer (Minuten)	02:36	02:46	02:42
Nutzer/innen	35'234	30'651	31'342

Die Statistik wurden mit Google Analytics erhoben.

Downloads der Arbeitsblätter 2019-2021

	2021	2020	2019
Deutsch	4'390	4'376	4'322
Französisch	218	141	213
Italienisch	36	22	33
Total	4'644	4'539	4'568

Wer lud die Arbeitsblätter herunter (nur Deutschschweiz)?

Downloads Deutschschweiz:	2021	2020	2019
Mutter/Vater	3853	3776	3821
Andere Erziehende/Verwandte	42	46	39
Kinder/Jugendliche	312	363	286
Fachpersonen	77	81	71
Lehrpersonen	76	79	78
Andere	30	31	27
Total	4390	4376	4322

Schlusswort

Im Namen des Vorstandes möchten wir allen Referierenden sowie den Mitgliederorganisationen des Vereins für ihren Einsatz und ihr tolles Engagement danken. 2021 war ein aktives und erfolgreiches Jahr. Auch der Vorstand arbeitete sehr gut zusammen, tauschte sich regelmässig aus, klärte Haltungsfragen, nahm Anfragen von Eltern entgegen, arbeitete an Projekten usw. Immer mit vollem Herzblut, Engagement und Humor dabei, war auch Urs Abt, der Gründer des Erziehungsmodells.

Überraschend erreichte uns Anfang 2022 die traurige Nachricht, dass Urs Abt verstorben ist. Wir verlieren mit Urs den Entwickler des Jugendlohns und einen sehr geschätzten Arbeitskollegen.

Mit dem Jugendlohn werden wir den Spirit von Urs ehrenvoll weitertragen. Wir werden weiterhin ganz vielen Familien das Erziehungsmodell Jugendlohn näher bringen, um so ihren Alltag rund ums Thema Geld und Konsum zu erleichtern und die Finanzkompetenz von jungen Leuten zu fördern.

14. Juni 2022

Andrea Fuchs, Präsidentin Verein Jugendlohn

Sabrina Wachter, Stiftung Pro Juventute

Nachspann: In Gedenken an URS ABT

*Entwickler Jugendlohn
12. Mai 1940 – 5. Februar 2022*

Urs Abt hat in den 70er Jahren den Jugendlohn® entwickelt und über Jahrzehnte Elternveranstaltungen dazu angeboten und Artikel veröffentlicht.

2014 wurde der Verein Jugendlohn gegründet und Urs Abt übertrug die Rechte an der Marke dem Verein. Damit wurde der Grundstein gelegt, dass das Erziehungsmodell Jugendlohn von verschiedensten Institutionen weiterverbreitet werden konnte.

Es gab mehrere Wechsel im Vorstand, aber eines blieb: Urs Abt als engagierter und geschätzter Wegbegleiter, als umsichtiger Fachmann und als offener und liebenswürdiger Mensch. Bis zuletzt war er als Vizepräsident im Vorstand des Vereins aktiv.

Der Verein Jugendlohn trauert um den Entwickler des Jugendlohns und auch um einen Freund. Wir sind dankbar dafür, dass Urs so lange im Verein mitwirken konnte und dass er auch in der Gewissheit sterben durfte, dass der Jugendlohn in guten Händen ist und weiterverbreitet wird.

Der Vorstand und der Verein kondolieren seiner Familie ganz herzlich.

Anhang

Der Verein und seine Mitglieder

Der Verein Jugendlohn setzt sich aus folgenden Mitgliedern zusammen:

Mitglieder

Abt Urs, Entwickler Jugendlohn® († 5.2.2022)

Elternbildung CH

Müller-Möhl Foundation

Plusminus, Budget- und Schuldenberatung Basel

Schuldenprävention der Stadt Zürich

Stiftung Pro Juventute

Budget- und Schuldenberatung Aargau – Solothurn

Chindernetz Kanton Bern

Andrea Fuchs, Wohlen AG

Vorstand

Andrea Fuchs (Präsidium), selbstständige Psychologin

Urs Abt (Vizepräsident), Entwickler Jugendlohn († 5.2.2022)

Sabrina Wachter, Stiftung Pro Juventute

Joanna Herzig, Schuldenprävention der Stadt Zürich

Stephan Reinhard, Müller-Möhl Foundation

Schlussbilanz per 31.12.2021

AKTIVEN	31.12.21
Postfinance	8'643.49
TOTAL AKTIVEN	8'643.49

PASSIVEN	31.12.21
Vereinsvermögen	14'376.65
Verlust	-5'733.16
TOTAL PASSIVEN	8'643.49

Erfolgsrechnung per 31.12.21

AUFWAND	2021
Sekretariats-, Buchführungs- und Revisionsaufwand	151.10
Aufwand, Entschädigungen und Spesen Vorstand und Organe	1'500.00
Informatik- und Internetaufwand	3'997.36
Werbe- und Marketingaufwand	187.80
Beiträge an Institutionen	800.00
Sonstiger Vereinsaufwand	889.10
Spesen und Gebühren	120.00
TOTAL AUFWAND	7'645.36

ERTRAG	2021
Mitgliederbeiträge	3'700.00
Leichte Sprache	2'012.20
Ausbildung und Zertifizierung	3'500.00
Vorauszahlungen Projekte	-7'300.00
TOTAL ERTRAG	1'912.20
TOTAL AUFWAND	7'645.36
Verlust	-5'733.16